Nonpareille

multiple art x Druckmuseum



Ausstellung im Druckmuseum der
Museen im Kulturzentrum Rendsburg

25.10.2026 – 10.01.2027

**Museen
im Kulturzentrum
Rendsburg**

Öffnungszeiten und Kontakt:
Di. – Fr. 10–18 Uhr
Sa. + So. 10–17 Uhr
Telefon: 04331/206 6565
E-Mail: museen@rendsburg.de
www.museen-rendsburg.de

museen_rendsburg

Museen im Kulturzentrum Rendsburg

www.multiple-art.com

Verein der Kunstfreunde multiple art e. V.

Werkabbildung Vorderseite: Gisbert-K. Jungermann · „Auslaufmodell“ · Objekt · 2026
Layout/Gestaltung: Bernd Hamann

Maschinensaal des Druckmuseums in den Museen im Kulturzentrum Rendsburg, Arsenalstr. 2-10.

„Nonpareille“ (frz. unvergleichlich) bezeichnet in der Grafik eine sehr kleine Schriftgröße von 2,256 mm. Für diese jurierte Ausstellung in dem ungewöhnlichen technischen Ambiente des ausgestatteten Maschinensaals wurden von der Jury gezielt Werke ausgewählt, die sich auf den Druckprozess beziehen lassen. Gezeigt werden 54 Werke der Multiple Art, der Auflagenkunst, darunter drei Künstlerbücher, ein Mitnahme-Leporello, Objekte und zwei Installationen. Die Werke stehen im Spannungsfeld von fotografischen und serigrafischen Techniken. Neben „klassischen“ Techniken wurden neue Medien und technische Möglichkeiten experimentell genutzt.

Der Verein der Kunstfreunde multiple art e.V. möchte Menschen für die Bildende Kunst begeistern, sie zum Sammeln anregen und den Kontakt zu den Künstlern und Künstlerinnen vermitteln. Er lädt herzlich zu den begleitenden Veranstaltungen ein.

Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler freuen sich auf intensive Gespräche über (ihre) Kunst:
Joachim Andrae; Heike Brüdern-Hoppe; Margit Buß; Katharina Duwe; Kai Feddersen; Imme Feldmann; Evelyn Gesen; Bernd Hamann; Karin Hilbers; Heike Jacobsen; Gisbert-K. Jungermann; Christin Karbaum; Jan KB; Jörg Klinner; Heidi Krautwald; Corinna Kraus-Naujeck; Anja Kühn; Vera Labrenz; Jochim Lichtenberger; Marie-Luise Liebe; Marion Molter; Hanne Nagel-Axelsen; Wilfried Ohnesorge; Peter Rathmann; Marlies Rzadkiewicz; Sabine Rieck; Johanna Sayk; Rufina Schröter; Tina Schwichtenberg; Angela Sellschopp; Lin Semmler; Gabriele Sievers; Evelyn Steinmetz; Andreas Trabitzsch; Susan Walke.



Begleitprogramm zur Ausstellung

Sonntag, 01.11.26, 11 – 12.30 Uhr
Bernd Hamann/Sabine Rieck. „Tiefdrucktechniken - Arbeiten an einer Tiefdruckpresse“
Die Kieler Künstler Sabine Rieck und Bernd Hamann geben Einblicke in die Kunst des Tiefdrucks und führen an Beispielen die Vorgehensweise vor.

Samstag, 07.11.26, 15 – 16 Uhr
Gisbert-K. Jungermann/Tina Schwichtenberg. „Das Atelier im Koffer“.
Performance. Gespräche und Einblicke über ihre Kunst. Welche Geheimnisse verbergen KünstlerInnen in ihrem Atelier? Welche Geschichten erzählen die Dinge, die sie dort ansammeln? Gisbert-K. Jungermann und Tina Schwichtenberg stellen Dinge aus ihren Koffern vor, über die sie Spannendes erzählen. So entsteht ein lebendiges Bild ihrer Vita, ihrer Repertoires und ihrer besonderen Erlebnisse während des Schaffensprozesses.

Sonntag, 08.11.26, 14 – 16 Uhr
Christin Karbaum. „Einstieg in den Hochdruck – Holzschnitt und Druck zum Mitmachen und Zuschauen.“
Workshop mit max. 10 TeilnehmerInnen, bitte um Anmeldung, Material: 2 Euro)

Samstag, 14.11.26, 14 – 15.30 Uhr
Jan KB. „Buch. Künstlerbuch! Multiple Art?“
Präsentation mit Diskussion.
Seit den 1960er Jahren sind Künstlerbücher eine eigene sammlungsfähige Kunstgattung. Sie können vielseitig, narrativ und spielerisch sein. Immer eröffnen sie neue Sehräume.

Sonntag, den 15.11.26, 11 – 12.30 Uhr
Anja Kühn. „Perlen der Typografie – von unvergleichlichen Buchstaben oder wie man das Kleingedruckte beachtet.“
Humoriger Vortrag der Kieler Diplomdesignerin und Künstlerin, der mit Beispielen erklärt, was gute und was schlechte Typografie ausmacht. Typografie ist kein Selbstzweck, sondern soll Inhalte transportieren und was passiert, wenn es das nicht tut?

Samstag, 28.11.26, 11 – 14 Uhr
Jörg Klinner. „Das blaue Wunder Cyanotypie“.
Der Fotokünstler lotet elementare Prinzipien und Techniken der Fotografiegeschichte aus. Hier wird er mit Interessenten das Wunder der Cyanotypie erproben: mit Licht auf blauem Grund schreiben.
Mit einfachen Mitteln werden kleine Kunstwerke gezaubert.
(Workshop mit max. 10 TeilnehmerInnen 8 – 88 Jahre, Materialkosten 5 Euro)

Samstag, 12.12.26, 11 – 13 Uhr
Christin Karbaum. „Einstieg in den Hochdruck – Holzschnitt und Druck zum Mitmachen und Zuschauen.“
(Workshop mit max. 10 TeilnehmerInnen, bitte um Anmeldung, Material: 2 Euro)

Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage, Facebook & Instagram.